

Organisation

Termine: Mi, 14.10. / 21.10. / 04.11.2020, jeweils 9:00-12:00 Uhr

Ort: Lendhafen, Lendkai 17, 8010 Graz

Zielgruppe: Unternehmen, die effektiv nachhaltig wirtschaften wollen (v.a. KMUs)

Teilnehmer*innen: KMUs aus der Steiermark, pro Unternehmen max. 2 Personen

Kosten: Die 3-tägige Workshop-Reihe wird von der WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGE STEIERMARK – WIN gefördert. Nach Abzug der Fördermittel reduzieren sich die Teilnahmekosten pro Betrieb (EUR 960 zuzüglich 20% UST) auf EUR 288 zuzüglich 20% UST. Der Kostenbeitrag beinhaltet die Teilnahme von 2 Personen an den Workshops, die Lizenz für die „Nachhaltigkeits-Bilanz mit OPTIMATIC“ für ein Jahr, Zugang zum „Raum für Nachhaltiges Wirtschaften“ und zwei Stunden persönliche Begleitung.

Anmeldefrist: 18. September 2020 (begrenzte Teilnehmerzahl)

Anmeldung bei: DI Ana Moreno, Pro Sustainability, www.prosustainability.com
office@prosustainability.com

Veranstalter

WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGE STEIERMARK
Eine Gemeinschaftsinitiative von Land Steiermark (A14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit), der Wirtschaftskammer Steiermark (WKO Steiermark) und dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)

abteilung14@stmk.gv.at

www.win.steiermark.at



Pro Sustainability

Körösstraße 61, F, 4, 8010 Graz



WIRTSCHAFTSINITIATIVE
NACHHALTIGE STEIERMARK



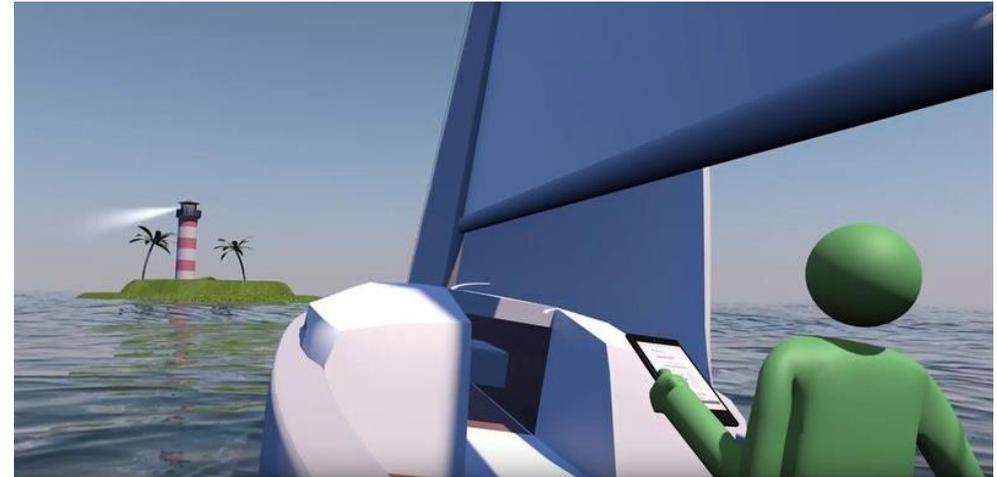
Institut für Nachhaltiges Wirtschaften

Schönaugasse 8a/1, A-8010 Graz

ZVR: 1148128096

Workshop-Reihe

Effektiv nachhaltig wirtschaften als Erfolgsstrategie für Unternehmen



3-Tages-Workshop

14.10. / 21.10. / 04.11.2020 (jeweils Mittwoch)

09:00 – 12:00 Uhr

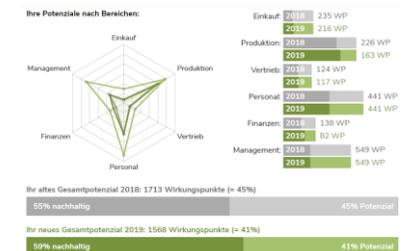
Lendhafen, Lendkai 17, 8010 Graz

Ziel

Durch diese Workshop-Reihe kann Ihr Unternehmen **Nachhaltigkeit als einen zentralen Leitstern in seiner Entwicklung etablieren**. Sie ermöglicht Ihnen, sämtliche Geschäftsprozesse im ökologischen und sozialen Kontext zu hinterfragen und zu bewerten – um daraus letztlich die richtigen Schlüsse für Ihre **individuell optimale Weiterentwicklung** zu ziehen. Am Ende der Workshop-Reihe wird **ein Bericht** erstellt.

Ergebnis

- Nachhaltigkeits-Bilanz für Ihr Unternehmen (in Berichtsform)
- mind. 3 effektive Maßnahmen für erfolgreiches und nachhaltiges Wirtschaften
- Zugang zum Online-Tool OPTIMATIC und zum Raum für Nachhaltiges Wirtschaften



Hintergrund

Zotter, Makava, Sonnentor: Was haben diese Unternehmen gemeinsam? Sie setzen auf Nachhaltigkeit – und zwar nicht im Sinne von PR und schönen Berichten, sondern durch die Art ihres Wirtschaftens und durch die Gestaltung ihrer Produkte. Als Konsument*in kann man sich sicher sein: man bekomme **beste Qualität**, die **ökologisch und sozial nachhaltig** hergestellt wurde. Dafür ist man auch gerne bereit, den entsprechenden Preis zu bezahlen.

Gerade Corona hat gezeigt, dass das herkömmliche Wirtschaften keine Zukunft mehr hat. **Wer sein Unternehmen hingegen jetzt neu ausrichtet, wird auch zukünftige Herausforderungen meistern** – und langfristig wirtschaftlich erfolgreich sein.

In dieser Workshop-Reihe errechnen Sie auf Basis wissenschaftlicher Indikatoren, wo Sie sich gerade befinden – und **erkennen** dadurch **Ihre ökologischen und sozialen Potenziale**. Um diese möglichst effektiv zu nutzen, **entwickeln** Sie in weiterer Folge gemeinsam mit anderen Unternehmen **konkrete Maßnahmen**.

Methode

Als Instrument verwenden wir die „**Nachhaltigkeits-Bilanz mit OPTIMATIC**“ (www.optimatic.at). Mit der OPTIMATIC als **Online-Tool** finden Sie in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen die **optimalen Maßnahmen**, um sich möglichst effektiv in Richtung ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu verbessern.

Die größte Stärke: Die OPTIMATIC **zeigt Potenziale auf**. Durch die einheitlichen „Wirkungspunkte“ können Energiesparmaßnahmen, Optimierungen in den Geschäftsprozessen, Veränderungen im Einkauf oder Verbesserungen im internen Management verglichen und mit den jeweiligen Kosten abgeglichen werden. Daraus ergibt sich ein **Kosten-Nutzen-Verhältnis für jede Nachhaltigkeits-Maßnahme** – eine hervorragende Entscheidungsgrundlage für eine zukunftssichere Ausrichtung Ihres Unternehmens.

Ihr Nutzen

- Erkennen von Verbesserungspotenzialen
- Wirkungsvolle Maßnahmen
- Einsparungen durch effizientes Wirtschaften
- Erhöhung der eigenen Resilienz
- Argumentation gegenüber Banken, Behörden und Fördergebern
- Austausch und Lernen von anderen nachhaltigen Unternehmen
- Nutzung des Online-Tools „Raum für Nachhaltiges Wirtschaften“ zur gegenseitigen Unterstützung (www.nachhaltiges-wirtschaften.at)
- Verwendung des Berichts für Kommunikation nach außen
- Beitrag für Nachhaltiges Wirtschaften

Referent*innen



DI Ana Moreno

Pro Sustainability –
Consulting für nachhaltiges Wirtschaften;
Leitung Workshop-Reihe;
WIN-Beraterin



Mag. Dr. Christian Kozina

Regionales Zentrum für nachhaltige Gesellschaftstransformation,
Universität Graz;
Institut für Nachhaltiges Wirtschaften;
Entwickler der Nachhaltigkeits-Bilanz mit OPTIMATIC



Sarah Reindl, MSc

Gründerin Das Gramm & Das Dekagramm;
Vortragende und Beraterin im Bereich Unternehmensgründung
und Nachhaltigkeit;
Institut für Nachhaltiges Wirtschaften



Thomas Roesler

Institut für Nachhaltiges Wirtschaften;
Entwickler der Nachhaltigkeits-Bilanz mit OPTIMATIC;
Berater, Referent und Autor

STORNOBEDINGUNGEN: Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss werden 50% des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

DURCHFÜHRUNG: Falls die Sicherheitsmaßnahmen die normale Durchführung der Workshop-Reihe nicht erlauben, würden wir selbstverständlich die Workshop-Reihe auf Online-Format umstellen und durchführen.

AUFNAHMEN: Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die getätigten Foto-, Ton- und Filmaufnahmen für die interne und externe Öffentlichkeitsarbeit des Landes Steiermark, der WKO Steiermark, des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation, Technologie, von Pro Sustainability und des Instituts für Nachhaltiges Wirtschaften in verschiedenen Medien verwendet werden dürfen.